

Einladung zur Mitgliederversammlung (MV) der BUND-Kreisgruppe Nienburg

Die MV findet statt am **Donnerstag, 18. April 2024**, um ca. 19.15 Uhr, im Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße 20.

Vor der Versammlung um 18.00 Uhr gibt es den Vortrag „Kurs auf Blau-Grün“ – BUND und Landwirte gemeinsam für bessere Gewässerränder. Die Projektleiter*innen vom BUND-Landesverband stellen ihre Arbeit an der Fulde bei Loccum vor.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
 2. Genehmigung der Tagesordnung
 3. Genehmigung des Protokolls der MV 2023
 4. Aussprache über die Berichte des Vorstandes und der Arbeitskreise
 5. Ehrungen
 6. Bericht der Kassenwartin
 7. Bericht der Kassenprüferin/des Kassenprüfers
 8. Entlastung des Vorstandes
 9. Wahlen
 - Kassenprüfer/-in
 - Delegierte für die Jahresvertreterversammlung (JV)
 10. Ausblick auf das Jahr 2024
 11. Verschiedenes
-

Die Tätigkeitsberichte über das Jahr 2023 des Vorstandes und der Arbeitskreise, der BUNDjugend, der BUND-Ortsgruppe der SG Uchte sowie das Protokoll der MV 2023 erhalten die Kreisgruppenmitglieder zusammen mit dieser Einladung. Eine Verlesung auf der Jahreshauptversammlung erübrigt sich damit. Der Kassenbericht erfolgt mündlich.

Protokoll der Mitgliederversammlung (MV) der BUND Kreisgruppe Nienburg

Ort: Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstr. 20, 31582 Nienburg
Datum: 22.03.2023
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:20 Uhr
Protokoll: Beate Braunack
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Jörg Brüning begrüßt die anwesenden Mitglieder der Kreisgruppe und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Gegenstimme angenommen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2022

Jörg Brüning bedankt sich bei allen Mitgliedern, Spendern und Aktiven für die Unterstützung der BUND Kreisgruppe. Bei den hauptamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Bei den ehrenamtlich Tätigen und dem Vorstand. Bei Bingo-Lotto, der Klitzing Stiftung, Stadt und Landkreis Nienburg, dem Förderverein Kinderwildnis, der Sparkasse Nienburg und der Bürgerstiftung für die finanzielle Unterstützung. Und die gute Zusammenarbeit mit dem NABU und Heide Wignanek vom kommunalen Kino.

Besonders erfreulich ist die Arbeit der BUND-Jugend und die Arbeit mit den Kindergruppen. Sie sind unsere Zukunft. Besonderer Dank hierfür gilt Ute Luginbühl.

Das Protokoll wird bei zwei Enthaltungen und keiner Gegenstimme angenommen.

TOP 4 Bericht der Garten-AG

Claudia Reemtsema und Pia Wulf berichten von der Arbeit im naturnahen Schau- und Lehrgarten. Im letzten Jahr konnte das 30-jährige Jubiläum gefeiert werden. Es gab in diesem Zuge viele besondere Veranstaltungen, wie das Sommerfest und der Garten als Kunstraum. Die Harke brachte 11. Artikel zu verschiedenen Themen rund um naturnahe Gartengestaltung. Über 1500 Besucherinnen und Besucher haben den Garten besucht.

Außerdem ist das Projekt „naturnaher Schaugarten 2.0“ gestartet. Hier geht es in erster Linie darum, die Kinder- und Jugendarbeit auszuweiten und die Teilnehmer*innen aktiv in die Gestaltung des Gartens einzubinden. Dazu gehört die Ausarbeitung neuer Broschüren und der Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere unter Nutzung moderner Medien wie z.B. Instagram.

Verschiedene Projekte sind geplant: Der Anbau und die Verarbeitung von Gemüse und Obst, eine Outdoor-Küche, ein neuer Fahrradständer und ein neuer Zaun, die Sanierung des Lehmbackofen und des Pflanzenstand, ein Bewässerungskonzept, ein Erdkeller, Frühbeete und ein Gewächshaus.

Top 5 Aussprache über die Berichte des Vorstands und der Arbeitskreise

Die Berichte der Arbeitskreise sind vorab per Newsletter verschickt worden. Es gab keine Wortmeldungen dazu.

TOP 6 Bericht der Kassenwartin

Danièle Duske erläutert die Vermögensübersicht, Stand 31.12.2023. Das Haushalts-Jahr schließt mit einem Vermögen in Höhe von 80.600 € ab. In dem Vermögen sind jeweils Rücklagen von 34.100 € enthalten für Betriebsmittel, Ausbau KIWI, Unterhalt NSLG und Klimawald.

Ausblick:

Danièle stellt den Haushaltsplan für den Jahr 2023 vor. Wir rechnen mit Einnahmen von 57.500 und Ausgaben von 60.000. Das wäre ein kleines Minus. Aber es wurde beschlossen, das bestehenden Vermögen zu nutzen.

TOP 7 Bericht der Kassenprüferin / des Kassenprüfers

Die Kassenprüfer Ute Schliestedt und Heinz Knefelkamp haben die Kasse geprüft. Es gab keine Beanstandungen. Ute Schliestedt berichtet über die Kassenprüfung und empfiehlt der

Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstands. Eine Kopie des Prüfberichtes ist dem Protokoll beigelegt.

TOP 8 Entlastung des Vorstands

Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand bei fünf Enthaltungen und ohne Gegenstimmen.

TOP 9 Wahlen

In diesem Jahr war eine neue Kassenprüferin / ein neuer Kassenprüfer zu wählen. Außerdem drei Delegierte für die Jahresvollversammlung des BUND Landesverband am 23./24.06.23 in Nienburg.

Jörg Brüning übernimmt die Wahlleitung.

Kassenprüferin / Kassenprüfer

Jörg Brüning schlägt Heinz Kniefelkamp vor. Die Satzung erlaubt, dass eine Kassenprüferin / ein Kassenprüfer für 4 Jahre im Amt bleiben kann.

Heinz Kniefelkamp wird für die Wahl zum Kassenprüfer vorgeschlagen und bei einer Enthaltung gewählt. Er nimmt das Amt an.

Delegierte für die Jahresvertreterversammlung (JV)

Auf Grund unserer Mitgliederzahlen können wir drei Delegierte entsenden.

Johanne Sailer, Susanne Kindler-Adam und Dieter Mehring stellen sich zur Verfügung und werden offen im Block einstimmig ohne Enthaltungen und Gegenstimmen gewählt.

Lothar Gerner und Juliane Petrich-Bauer stellen sich als Ersatzdelegierte zur Verfügung. Im Fall der Vertretung sprechen sich beide ab, wer teilnimmt. Dieses wurde einstimmig angenommen.

Johanne Sailer schlägt vor, dass der Vorstand ein Ersatzdelegierte / einen Ersatzdelegierten bestimmen kann, wenn eine gewählte Delegierte / ein gewählter Delegierter nicht teilnehmen kann. Auch dieses wurde einstimmig angenommen.

TOP 10 Ausblick auf das laufende Jahr 2023

Erk Dallmeyer gibt den Ausblick. Er weist auf das Programm hin und dass es ausführliche Infos dazu im Internet auf der Seite der Kreisgruppe gibt.

Die nächsten Termine sind die Wanderung zu den Amphibien in Blenhorst (Ankündigung in der Harke), ein Lichtbildvortrag zur Vogelkunde und den Bau von Nistkästen in Warmen und die Osteraktion in der Kinderwildnis.

Das Gartenjahr startet am Sonntag, 16. April mit einer bunten Pflanzenbörse, es folgen regelmäßige Sonntagsöffnungen mit verschiedenen Themen.

Er weist auf die spontane Aktion „Pflanztische bauen“, am Samstag 22.04 von 14:00 – 17:30 hin. Diese ist nicht im Programm enthalten. Um Anmeldung wird gebeten.

TOP 11 Verschiedenes

Jörg weist auf den Infotisch im Veranstaltungsraum hin. Insbesondere den Radwanderführer und die Bücher von Ute zur Kinder- und Jugendarbeit im Natur- und Umweltschutz.

Apfelsaftverkauf. Dieses ist auch im Umweltzentrum zu erwerben.

Wolfgang Lippel von den Grünen berichtet von der letzten Ratssitzung der Stadt Nienburg: das Bauvorhaben Logistik-Zentrum soll leider weiterverfolgt werden. Im Rat der Stadt gibt es wenig Widerstand. Die Umwelt-Gruppen in Nienburg sollten weiterhin Widerstand leisten und Protestaktionen machen. Jörg Brüning erklärt, dass sich die Kreisgruppe bei Aktionen beteiligt.

Anja Thijsen vom NABU bedankt sich für die Zusammenarbeit mit der Kreisgruppe.

Lothar Gerner berichtet von aktuell laufenden Projekten:

- Zusammenarbeit mit dem NABU im Projekt „Flow“ (Fließgewässer erforschen – gemeinsam Wissen schaffen). Das sogenannte Citizen-Science-Projekt soll dazu beitragen, bundesweit gemeinsam mehr Wissen über Fließgewässer und Bäche zu schaffen. Im Rahmen des Projekts untersuchen und bewerten lokale Freiwilligengruppen gemeinsam mit dem FLOW-Team oder mit geschulten Gruppenleiter*innen die Pestizidbelastung und den ökologischen Zustand von Bächen. So entsteht ein bundesweiter, standardisierter Datensatz. Darauf aufbauend werden dann lokale und regionale Maßnahmen zum Gewässerschutz abgeleitet, um sicherzustellen, dass die Fließgewässer langfristig erhalten und nachhaltig genutzt werden. Im Landkreis Nienburg werden drei Messstellen betreut. Für weitere Infos oder bei Interesse an einer aktiven Teilnahme können Anja Thijsen, Lothar Gerner oder Jesse Wilhelmi angesprochen werden.
- Niedersächsischer Weg: An Gewässern dritter Ordnung soll ein 3 Meter breiter Randstreifen bleiben, der nicht gedüngt und gespritzt werden darf. Der Landesverband hat gute Erfahrungen mit dem Landvolk in der Kooperation gemacht (Ostfriesland). „Kurs auf Blau-Grün“. Drei Modell-Regionen. Darunter LK Nienburg. Ein Konzept soll erstellt werden welche Gewässer sind geeignet, welche Landwirte machen mit und welche Fördertöpfe können genutzt werden? Es ist jedoch in Nienburg schwierig mit dem Landvolk zusammen zu arbeiten.
- Zwei neue Torfabbau-Anträge im Landkreis. Das ist enttäuschend, da das sehr klimaschädlich ist. Bei Steyerberg und im Lichtenmoor wurden weitere Vertiefungen beantragt. Die Umweltverbände haben sich klar dagegen positioniert. Der LK hat noch keine Entscheidung getroffen.
- Wildkatzenprojekt: die westliche Weserseite wird aktuell erkundet. Lockstöcke mit Duftstoffen werden aufgestellt. Die Katzen reiben sich daran und hinterlassen Haare. Diese können dann Wildkatzen zugeordnet werden. Auf der östlichen Seite der Weser wurden in allen Wäldern (Grinderwald, Krähe) Wildkatzen entdeckt. Auf der Westseite wurde bisher kein Vorkommen festgestellt.
- Willi Böttger: In der Gemarkung Mehlbergen gibt es eine deutliche Besiedlung von Biber, Marderhund und Waschbär.
- Erk Dallmeyer: Das Hirschkäferprojekt ist abgeschlossen. Es wurden nicht alle finanziellen Mittel abgerufen, hauptsächlich wegen vielen Sach-Spenden und guter Unterstützung. Es sollen noch weitere Meiler gebaut werden. Schön wäre es, wenn sich hier Standorte auch auf privaten Grundstücken finden würden.
- Jörg Brüning: Film Agrarwende jetzt – und es geht doch im Anschluss an die MV

Jörg Brüning schließt die Mitgliederversammlung um 19:20 Uhr.

Nienburg, 28. März 2023

Beate Braunack
(Protokoll)

Jörg Brüning
(Vorsitzender)